

STELLUNGNAHME zur Anfrage Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) vom: 10.09.2010 eingegangen: 10.09.2010	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	15. Plenarsitzung Gemeinderat 19.10.2010 533 23 öffentlich Dez. 4
Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke - Auswirkungen auf die Stadt Karlsruhe		

1. **Welche Auswirkungen sind durch die Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke in der Bundesrepublik allgemein für die Kommunen zu erwarten?**

und

3. **Welche Auswirkungen wird die Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke nach Auffassung der Stadtverwaltung allgemein auf die Stadtwerke Karlsruhe haben?**

Die Verlängerung der Laufzeiten der Kernkraftwerke ist eine energiepolitische Entscheidung, die auf die Stadt Karlsruhe und ihre Stadtwerke keine unmittelbare Auswirkung hat, da keine eigenen Kraftwerksprojekte anstehen, die für die Stadtwerke unwirtschaftlich werden könnten.

2. **In welcher Form war bzw. ist die Stadt Karlsruhe aktiv, um die Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke vielleicht noch zu verhindern?**

Keine Aktivitäten.

4. **Welche Auswirkungen wird die Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke nach Auffassung der Stadtverwaltung auf die Entwicklung und Förderung alternativer bzw. regenerativer Energieerzeugung durch die Stadt Karlsruhe und die Stadtwerke haben?**

Eine Gefahr für die Investition in umweltfreundliche Energieerzeugung und erneuerbare Energien sehen die Stadtwerke Karlsruhe nicht, da das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) langfristig die Rentabilität solcher Anlagen auch in Karlsruhe sichert.